

228

249

Mein lieber Engel!

Herz und Kopf geht es ununterbrochen fort. Ich spreibe dir  
 mit diesem Orte, wo wir einige Stunden sitzen wollen.  
 Die Fahrt gestern Abend  $\frac{1}{8}$  Uhr von hier ab bis zum  
 Bahnhof herzlich geliebt von Nationalgarde und Mätken,  
 Lenge. Ich bin sehr auf dem Kommissar; ein zweites  
 Herz: sehr golden haben wir mit viel zum Ein-  
 zuge in Chemnitz. Ein Fremder von 6 Mann,  
 Mätken begleitet und, Cauten göttliche Güter!  
 In Neumarkt fand ich zufällig viele Zedige auf  
 dem Bahnhof. Ich ist nicht weiß, ob ich die noch  
 heute schreiben kann, wofür ich den alten Zedige  
 dich in warmen Namen zu bezeugen, dass  
 ich glücklich bei dir sein kann. Ich hoffe,  
 von Gorge ist ungewiss. Todmich von  
 die Reise ist ich ein paar Stunden zu sein.  
 Gute Nacht, mein Engel! Millionen Küsse.

4000

Lieber

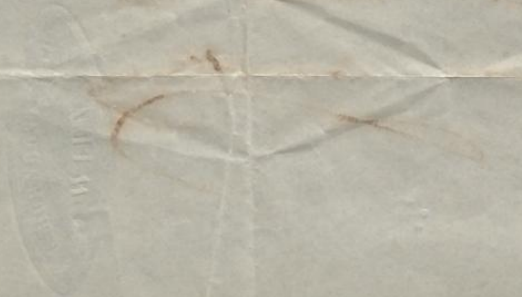
Lieber Albert

1875 N. 2

Dear Sir,

I have the honor to acknowledge the receipt of your letter of the 14th inst. in relation to the above mentioned matter. I am sorry to hear that you are unable to attend to the same at present, but I will endeavor to do all in my power to expedite the same. I have conferred with the proper authorities and they are of the opinion that the same can be done in a few days. I will therefore endeavor to have the same completed as soon as possible. I will keep you advised of the progress of the same.

I am, Sir, very respectfully,  
 Yours,  
 J. H. [Name]



STADT  
A. L. B. R.



*[Faint, mostly illegible handwritten text in brown ink, possibly bleed-through from the reverse side of the paper.]*



1850  
LAWRENCE  
1850

GRATZ  
K. A. B.

RECEIVED  
MAY 10 1850

à Madame

Madame la Comtesse Marie Auersperg,

né Comtesse Attems

~~Gratz~~ / à

Hilgelingenstraße

Königliche Postanstalt

~~Gratz~~ a. ~~Gratz~~ Wien

